



Juli 1971

Nr. 2

Trotz intensiver Erprobung und gewissenhafter Kontrollen ließ es sich doch nicht ganz vermeiden, daß vereinzelt Reklamationen aufgetreten sind, die zu geringfügigen Änderungen führten. Nachstehend eine Aufstellung solcher Beanstandungen und die notwendigen Abhilfemaßnahmen.

Beanstandung: Verschmutzen des Vergasers innen und damit verbunden eventuelle Schwergängigkeit der Drossel- bzw. Starterklappenwelle und der Starterklappe.

Abhilfe: Einbau eines auf das vierfache Volumen vergrößerten Luftfilters, nachdem dieser mit Zweitaktöl benetzt wurde. Filter und Filterkastendeckel sind unter der Best.-Nr. 220-04.914 lieferbar. Nach Einbau des neuen Filters ist die Leerlauluftschaube 1 1/2 - 2 Umdrehungen zu öffnen. Kontrolle der Starterklappe, ob diese nicht in Schließstellung im Vergasergehäuse klemmt. Wenn ja, so ist sie oben und unten im Bereich der Starterklappenwelle ca. 0,2 mm nachzuarbeiten und am gesamten Umfang zu entgraten. Die Wellendenen der Drosselklappenwelle und der Starterwelle mit steifem Fett gegen Verschmutzung schützen. Kontrolle des Vergaserflansches zum Ansaugkrümmer, ob dieser nicht durch ungleichmäßiges Anziehen verbogen wurde.

Beanstandung: Motor patscht und wird übermäßig heiß. Vergasereinstellung scheinbar zu mager.

Abhilfe: Der Impulsschlauch von der Kraftstoffpumpe (oben Mitte) zum Kurbelgehäuse hat sich gelöst. Den Schlauch durch einen solchen mit Best.-Nr. 220-04.171 ersetzen und mit je einer Schlauchklemme 304-06.118 am Kurbelgehäuse und an der Benzinpumpe befestigen.

Beanstandung: Der Handstarter arbeitet nicht einwandfrei.

Abhilfe: Das axiale Spiel der Seilrolle, Best.-Nr. 220-05.101, auf dem Bolzen muß 0,5 - 1 mm betragen. Vor und hinter der Kappe, Best.-Nr. 220-05.108, muß sich jeweils eine Federscheibe DIN 137 A 6 befinden. Kontrolle der Bremsfeder, Best.-Nr. 220-05.103 auf genügend Vorspannung. Die abgebogenen Enden eventuell nachbiegen, damit sie ausreichend an der Gehäuserippe anliegen.

Die aufgeführten Teile wie Filter, Filterkastendeckel, Impulsschlauch und Schlauchklemmen können bei Bedarf als Vorauslieferung bei gleichzeitiger Nennung der Rasenmäher-Nr. bei unserer Abteilung KD angefordert werden. Die Altteile bitten wir zur Gutschrift zurückzusenden.

Betr.: Ladegerät für Rasenmäher der Typen 685-040 und 685-050

Die Funktion des Ladegerätes ist in Ordnung, wenn das Gerät während des Betriebes handwarm wird. Abgesichert ist das Gerät mit einer Sicherung M 0,2 (0,2 Amp.).